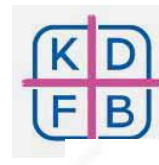




Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Liebe Frauen unseres Zweigvereins,

das Osterfest naht. Sind Sie schon in Vorbereitung dazu? Osterputz, Osterkerze basteln oder besorgen, Osterpost, Lämmchen backen, Ostereier an Zweige hängen und Vieles mehr. Ja, es gibt jede Menge, was wir in alter Tradition vor Ostern erledigen wollen.

Ostern ist ja auch ein besonders schönes Fest, das nach den dunklen Kartagen am Ostermorgen im schönsten Glanz erscheint, wenn noch dazu die Sonne vom Himmel lacht. Halten wir es mit dem Ostergebet und freuen uns, auch wenn es so manch einem gerade nicht leicht fällt.

Gebet zu Ostern



Herr des Lebens,

am Morgen, als der Stein weggerollt war, brach das Licht durch alle Schatten.

Du hast den Tod besiegt und mit Dir erwacht die Hoffnung neu.

Lass auch in mir das Dunkel weichen, damit ich in Deinem Licht gehen kann

und Deine Freude weitertrage in eine Welt, die sie so sehr braucht. Amen.

Die Geschichte der Ostereier

Warum eigentlich ist das Ei zum Symbol für das Osterfest geworden? Das lag sicherlich an der Unzahl von Eiern, die sich während der Fastenzeit angesammelt hatten. Der Konsum von Eiern war ja im 7./8. Jahrhundert während der Fastenzeit verboten. Man genoss sie also an den Ostertagen, verschenkte sie an Verwandte und Bekannte. So entstand auch die Sitte, diese als Geschenk zu verzieren.

Das Ei gilt zudem als Symbol für Fruchtbarkeit, für den Frühling, für den Aufbruch in ein neues Jahr, für neues Wachstum. Übertragen auf die christliche Lehre sah man es als Sinnbild für die Auferstehung Christi an - so wie aus dem Ei in der harten Schale neues Leben entsteht, so stand Christus aus dem Grab auf und schenkte den Christen das ewige Leben.

Eier zählen aber auch zu den wichtigsten Abgaben, die die Bauern an Kirchen und Klöster zu entrichten hatten. Die abzuliefernden Eier wurden angeblich von den Bauern farbig gekennzeichnet und von den Klöstern zur Entlohnung von Mitarbeitern verwendet. Manche Forscher sehen darin den Ursprung der Sitte des Eierfärbens. Doch gefärbte und anderweitig verzierte Eier als Geschenke zum Frühlingsanfang kannte man schon in der Antike, nicht nur in Europa, sondern auch bis in den Fernen Osten. Bei uns dekorierte man die Eier wohl seit Beginn der Neuzeit auch für die christliche Speisenweihe zu Ostern mit allen erdenklichen Farben. Ganz besonders beliebt aber ist seit jeher das rote Osterei.

Das rote Osterei

Rot steht für das Leben. Es ist die Farbe des Blutes und der Liebe. Rot ist deshalb seit jeher auch die apotropäische Farbe schlechthin, also die Farbe der Dämonenabwehr. Rote Eier können nicht behext werden. Sie galten als Liebesgabe, die Mädchen ihren angebeteten Burschen in ungerader Zahl schenkten. Wer beim Ostereiersuchen ein rotes Ei als erstes fand, hatte 3 Tage Glück, so glaubte man.



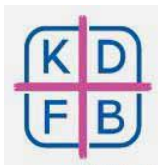
Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 Landsberg

Telefon: 08191-12250

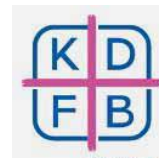
email: ruth_wiedemann@freenet.de

Homepage: www.frauenbund-landsberg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 83700520600000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg



Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Wir Christen können uns glücklich schätzen, dass unser Glauben auch in schweren Tagen oder Zeiten Hoffnung und Zuversicht vermittelt. Freude und Wärme für uns und als Weitergabe für die anderen, das heißt auch in Jesu Nachfolge zu treten.

Symbolisch schenken Ihnen die Basteldamen ein Stück Sonne, deren fröhliches Gesicht als Sonnenblume im Wind schaukelt. Pflanzen Sie die Samenkörner ein und freuen sich den Frühling und Sommer über auf die leuchtende Blüte.

Als persönlichen Ostergruß für einen lieben Menschen schicke ich Ihnen noch ein Bild zum Ausmalen. Trotz aller Digitalisierung freuen sich viele Menschen über Postkarten oder Briefe, vor allem wenn sie auch selbst gestaltet sind.

Weltgebetstag

Erfreulich viele Frauen und auch einige Männer trafen sich im Pfarrsaal von Maria Himmelfahrt zum Weltgebetstag. In diesem Jahr stand der afrikanische Staat Nigeria im Mittelpunkt und das Motto lautete: „Kommt, bringt eure Last!“ Ausgewählte Waren aus dem „Eine Welt Laden“ und ein schön gestaltetes Bodenbild hießen uns willkommen und stimmten auf die Feier ein.

Das Vorbereitungsteam brachte uns sicher durch das abwechslungsreiche Programm mit Erzählungen, Gebeten, Fürbitten und Lieder, begleitet durch die Gruppe „Die Vielsaitigen“.

Der Weltgebetstag verbindet viele Gemeinschaften auf der ganzen Welt. Auch in diesem Jahr ließen wir uns begeistern von der Stärke der beteiligten Frauen, nahmen Anteil an ihren Sorgen und fanden Ermutigung im Glauben.



Gottesdienst

Wir betrauern den Tod von zwei weiteren Frauenbundmitgliedern. Es sind Frau Johanna Grüterich und Frau Else Pentenrieder. Auch für sie wollen wir in einer Heiligen Messe beten.

Termin: Donnerstag, 7.05.2026 18.30 Uhr Kirche zu den Hl. Engeln

Vorausschau

Wie Sie aus dem Programm entnehmen können, haben wir auch im April einige Angebote. Ich darf Ihnen unser Frühstück mit Tanzen bei Frau Straßer ans Herz legen. Wir hatten diese Aktion schon letztes Jahr und alle Teilnehmerinnen waren begeistert. Damit wir den Einkauf der Lebensmittel besser planen können, bitte ich Sie um eine Anmeldung bis zum 23. April.

Gemeinsames Frühstück und einfache Kreistänze mit Frau Straßer

Pfarrsaal Mariä Himmelfahrt am Mittwoch 29.04.2026 um 9.30 Uhr.

So können Sie, wenn Sie wollen, vorher den 9.00 Uhr Gottesdienst in Mariä Himmelfahrt besuchen.



Mit dem Osterhasen wünsche ich Ihnen allen ein wunderbares Osterfest, das uns in unserem Glauben bestärkt und uns durch die Zusage auf ein ewiges Leben Freude, Kraft und Hoffnung schenkt.

Genießen Sie die Begegnung in der Familie, lachende Kinder- augen bei der Ostereiersuche oder das, was für Sie an Ostern wichtig ist.

Mit ganz herzlichen, fröhlichen Grüßen

Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 Landsberg

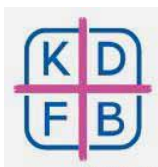
Telefon: 08191-12250

email: ruth_wiedemann@freenet.de

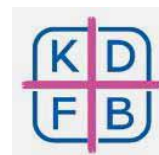
Homepage: www.frauenbund-landsberg.de

Bankverbindun IN: DE 83700520600000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg





Katholischer Deutscher Frauenbund Zweigverein Landsberg e.V.



Postanschrift: Ruth Wiedemann, Mehlbeerenstraße 4, 86899 Landsberg

Telefon: 08191-12250 email: ruth_wiedemann@freenet.de

Homepage: www.frauenbund-landsberg.de

Bankverbindung: IBAN: DE 83700520600000402859, BIC: BLYADEM1LLD, Sparkasse Landsberg